

RENS 1214 Exponentialröhre.

Diese HF und ZF Röhre gestattet eine bequeme Regulierung der Lautstärke durch Veränderung der Gittervorspannung. Für Fadingkompensationsschaltungen geeignet.

RENS 1224 Mischhexode.

Als Eingangsröhre für Ueberlagerungsempfänger geeignet. Durch Anordnung je eines Gitters für die drei Kreise wird eine gegenseitige Beeinflussung vermieden. Ein weiteres Schirmgitter verhindert die Rückstrahlung in den Antennenkreis.

RENS 1234 Fadinghexode.

Bestimmt für HF und ZF Verstärker, als regelbare Röhre. Für Fadingkomp. bestens geeignet, maxim. Regelspannung - 15 V. Verstärkungsänderung 1 : 10.000.

RENS 1254 Schirmgitter-Binode.

Sie besitzt ein Diodensystem und ein Schirmgittersystem zur nachfolgenden NF Verstärkung. Sie dient zur verzerrungsfreien Gleichrichtung hinter HF oder ZF Verstärkern. Als Regelröhre in Fadingkomp. Schaltung. bestens geeignet.

RENS 1264 Hochfrequenzschirmgitterröhre.

Durch erhöhte Steilheit grössere Verstärkung. Besonders geeignet für Bandfilterempfänger. Auch als Audion und NF Verstärker in WC Kopplung verwendbar.

RENS 1274 Exponentialröhre.

Durch Erhöhung der Steilheit grössere Verstärkung. Als regelbare HF Verstärkerröhre besonders geeignet für Bandfilterempfänger, maxim. Regelspannung - 40 V.

N a c h t r a g 1935/36.

Gruppe A für 4 V Wechselstrom

- AB 2 Duo - D i o d e .
siehe AB 1
- ABC 1 Duo - D i o d e - T r i o d e
Verwendungszweck wie REN 924. Als Regelröhre bei Schwund-
ausgleichschaltungen bestens geeignet.
- AC 2 T r i o d e .
Verwendungszweck wie REN 904. Bei Widerstandverstärkung
sind folgende Werte günstig:
Anodenwiderstand - 0.2 MO
Gitterwiderstand der nächsten Röhre - 0.7 MO
Kopplungskapazität - 10.000 cm
- AF 3 R e g e l p e n t o d e .
siehe RENS 1294, maximale Regelspannung - 55 V.
- AF 7 H F - P e n t o d e .
Als HF, NF und ZF Verstärker vorzüglich geeignet.
- AH 1 H e x o d e .
Verwendungszweck wie RENS 1234, maximale Regelspannung
- 20 V.
- AK 2 O k t o d e .
Verwendungszweck wie AK 1.
- AL 1 E n d p e n t o d e .
siehe RES 964.
- AL 2 E n d p e n t o d e
indirekt geheizt. Verwendungszweck wie RENS 1384.
- RE 604 k E n d t r i o d e .
siehe RE 604.

Gruppe C indirekt geheizt für Gleich- und Wechselstromnetz.

- CBC 1 Duo - Diode - Triode .
siehe ABC 1.
- CC 2 Triode .
siehe AC 2.
- CF 3 Regel pentode .
siehe AF 3.
- CF 7 Hochfrequenz pentode .
siehe AF 7.
- CH 1 Hexode .
siehe AH 1.

Gruppe K direkt geheizt für 2 V Batteriebetrieb.

- KBC 1 Duo - Diode - Triode .
siehe ABC 1.
- KF 1 HF - Pentode .
Als HF und ZF Verstärker auch bei niedrigen Anodenspannungen vorzüglich geeignet.
- KF 2 Regel pentode .
Für Batterieempfänger mit automatischer Lautstärkeregelung bestimmt. Geringe Anodenspannung.
- KK 2 Oktode .
siehe AK 1.
- RE 102 Triode .
Geeignet als 1./ Gittergleichrichter mit Widerstands- oder Transformator kopplung.
2./ Anodengleichrichter.
3./ NF Verstärker mit Widerstands- oder Transformator kopplung.

Q21

$$I_5 = f(U_1) \quad U_3 = \text{Par.}$$

$$U_5 = 250 \text{ Volt.} \quad U_2 = U_4 = 80 \text{ Volt}$$

$$\text{I. } U_3 = 0 \text{ V.} \quad \text{III. } U_3 = 12 \text{ V.}$$

$$\text{II. } U_3 = 6 \text{ V.} \quad \text{IV. } U_3 = 18 \text{ V.}$$

